

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl vom 17.05.2023

Öffentlicher Teil

TOP . Maßnahmen zum Spätnetz - Fahrplanwechsel Winter 2023/2024
0425/2023
Anhörung
ungeändert beschlossen

Hinweis der Schriftführerin:

Die Powerpoint Präsentation ist als **Anlage 5** Gegenstand der Niederschrift

Herr Röther von der Hagener Straßenbahn AG stellt anhand einer Powerpoint Präsentation die wesentlichen Änderungen beim Fahrplanwechsel vor.

Er erklärt, welche Beteiligten bei der Umsetzung des Fahrplanwechsels mitwirken (Vorschläge der Politik, Kundenanregungen, Rahmenbedingungen etc.).

Weiterhin erklärt er, dass ab 22.15 Uhr die Stadtmitte und der Hauptbahnhof halbstündlich mit den Stadtteilzentren Eilpe, Boele, Haspe, Hohenlimburg und Vorhalle verknüpft werden.

Weiterhin teilt er mit, dass es keine zentrale Busabfahrt mehr an der Haltestelle Stadtmitte geben wird, dafür aber Umsteigemöglichkeiten Bus-Bus am Hauptbahnhof mit Standzeit und Stadtmitte mit kurzer Wartezeit.

Das Fahrplankonzept und die Ringlinien nach Hohenlimburg und Ortsverkehr sowie weitere Eckpunkte werden von Herrn Röther dargestellt.

Die Mehrkosten sollen sich auf 200.000 € pro Jahr belaufen.

Herr Dahme stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Eilpe/Dahl empfiehlt dem Rat der Stadt Hagen folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat der Stadt Hagen beauftragt die Hagener Straßenbahn AG, das in der Vorlage dargestellte Konzept zum Spätverkehr beim nächsten Fahrplanwechsel im Winter 2023/2024 umzusetzen.

2. Die Mehrkosten in Höhe von 200.000 € werden in der Haushaltsplanung 2024/ 2025 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	3		



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

CDU	2		
Bündnis 90/ Die Grünen	1		
Hagen Aktiv	1		
FDP	1		
AfD	-		

☒ Einstimmig beschlossen

Dafür: 8
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0